HC-M-02-AT-M-35 - Kontakteinsatzmodul

1417392

https://www.phoenixcontact.com/de/produkte/1417392

Bitte beachten Sie, dass die in diesem PDF-Dokument angezeigten Daten aus unserem Online-Katalog generiert wurden. Bitte finden Sie die vollständigen Daten in der Benutzer-Dokumentation. Es gelten unsere Allgemeinen Nutzungsbedingungen für Downloads.



Kontakteinsatzmodul, Polzahl: 2, Leistungskontakte: 2, Steuerkontakte: 0, Stift, Axialschraubanschluss, 1000 V, 100 A, 10 mm^2 ... 35 mm^2, Anwendung: Leistung

Kaufmännische Daten

Artikelnummer	1417392
Verpackungseinheit	2 Stück
Mindestbestellmenge	2 Stück
Verkaufsschlüssel	AE
Produktschlüssel	AF7ACE
GTIN	4055626112718
Gewicht pro Stück (inklusive Verpackung)	67,5 g
Gewicht pro Stück (exklusive Verpackung)	66,83 g
Zolltarifnummer	85366990
Ursprungsland	PL

Technische Daten

Hinweise

Allgemein	Für HEAVYCON-Gehäuse HC-B6 bis B48, Snap-in-Halterahmen erforderlich, Axialanschluss für 4 mm Innensechskantschlüssel
Allgemein	Steckverbinder dürfen nur last-/spannungslos betätigt werden
Allgemein	Der Axialschraubanschluss ist mittels 4 mm-Innensechskantschlüssel zu bedienen (nur für flexible Leiter)
Hinweis zu UL-Anforderungen	UL2237 "Suitable For Use On A Circuit Capable Of Delivering Not More Than 5000 rms Symmetrical Amperes, 600 V Maximum When Protected by Maximum Overcurrent Protection, non-time delay RK5 class fuses, as specified in Technical Considerations"

Montage

Montagehinweis	Der bestimmungsgemäße Gebrauch sieht den Einbau in ein Gehäuse mit Schutzart IP54 oder besser vor **Hinweis zur Axialanschlusstechnik:** Nur für flexible Adern. Die angegebenen Leiterquerschnitte beziehen sich auf den geometrischen Querschnitt der eingesetzten Leitung. Der Einsatz von Leitungen, deren geometrischer Querschnitt stark vom Nennquerschnitt der Leitung abweicht, ist vor Einsatz zu prüfen. Der Anschlussraum der Axialschraubtechnik ist für feindrähtige Leitungen gemäß VDE 0295 Klasse 5 ausgelegt. Abweichende Leitungsaufbauten (z. B. Klasse 6 Leitungen) sind vor Einsatz zu prüfen. **Montagehinweis** Vor Montagebeginn ist sicherzustellen, dass die Kegelschraube vollständig zurückgedreht (Kammer ist geöffnet) ist. Ein Verdrillen der Leitungen ist nicht gestattet. Die Adern sind bis zum Anschlag in die Kontaktkammer zu schieben (bis die Isolation am Kontakt anliegt). Ader in Position halten und mit Imbusschlüssel festziehen. Das gebrauchte Aderende ist vor einem erneuten Anschluss abzuschneiden. Das Nachziehen der Anschlussschraube ist, zur Vermeidung von Litzenbruch, nur einmal gestattet. Zur Vermeidung von Beschädigungen am Kontakt ist die Ader / die Leitung in einem angemessenen Abstand zur Anschlussstelle mechanisch abzufangen (z. B. bei Einsatz in einem Blechausschnitt). Hinweise zur fachgerechten Ausführung bietet die DIN VDE 0100-520:2003-06. Nicht benutzte Anschlüsse sind mit maximalem Drehmoment festzuziehen.
Innensechskant	SW 4

Artikeleigenschaften

Produkttyp	Kontakteinsatz modular
Serie	HC-M-HS
Anwendung	Leistung
Polzahl	2
Steckgesicht	2
Kontaktnummerierung	1 - 2

Anzahl der Modulplätze	2
Anzahl Leistungskontakte	2
Anzahl Steuerkontakte	0
Kontakttyp	gedreht

Isolationseigenschaften

Überspannungskategorie	III
Verschmutzungsgrad	3

Anschlussdaten

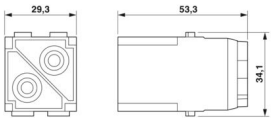
Anschlusstechnik

Anschlusstechnik	Axialschraubanschluss

Leiteranschluss

Anschlussquerschnitt	10 mm² ... 35 mm² (Die Querschnittsangabe bezieht sich auf den geometrischen Querschnitt der eingesetzten Leitung)
Anschlussquerschnitt AWG	8 ... 2
Anzugsdrehmoment	6 Nm (10 mm² ... 16 mm²)
	7 Nm (25 mm²)
	8 Nm (35 mm²)
Abisolierlänge der Einzelader	14 mm (bei Leiteraußendurchmesser bis 9 mm)
	16 mm (bei Leiteraußendurchmesser bis 11,5 mm)

Maße

Maßzeichnung	
Breite	34,2 mm
Höhe	49 mm
Länge	29,4 mm

Mechanische Kennwerte

Minimale Gehäusehöhe	72 mm
Kontaktdurchmesser	8 mm

Elektrische Eigenschaften

Bemessungsspannung (III/3)	1000 V
Bemessungsstoßspannung (III/2)	8 kV
Bemessungsstoßspannung (III/3)	8 kV
Bemessungsstoßspannung	8 kV
Bemessungsstrom	100 A

Mechanische Eigenschaften

Mechanische Daten

Steckzyklen	≥ 500

Materialangaben

Brennbarkeitsklasse nach UL 94	V0
Material Kontakt	Kupferlegierung
Material Kontaktoberfläche	Ag
Material Kontaktträger	PC

Umwelt- und Lebensdauerbedingungen

Umgebungsbedingungen

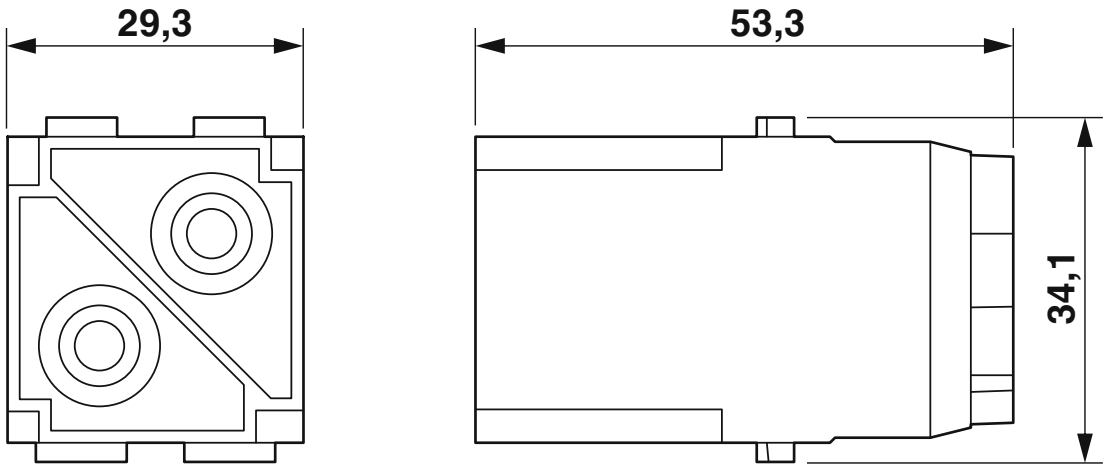
Umgebungstemperatur (Betrieb)	-40 °C ... 125 °C

Normen und Bestimmungen

Normen/Bestimmungen	PC: Brandschutz in Schienenfahrzeugen - Anforderungssätze R22, R23 und R24 nach DIN EN 45545-2 (Gefahrenniveau HL1 - HL3)

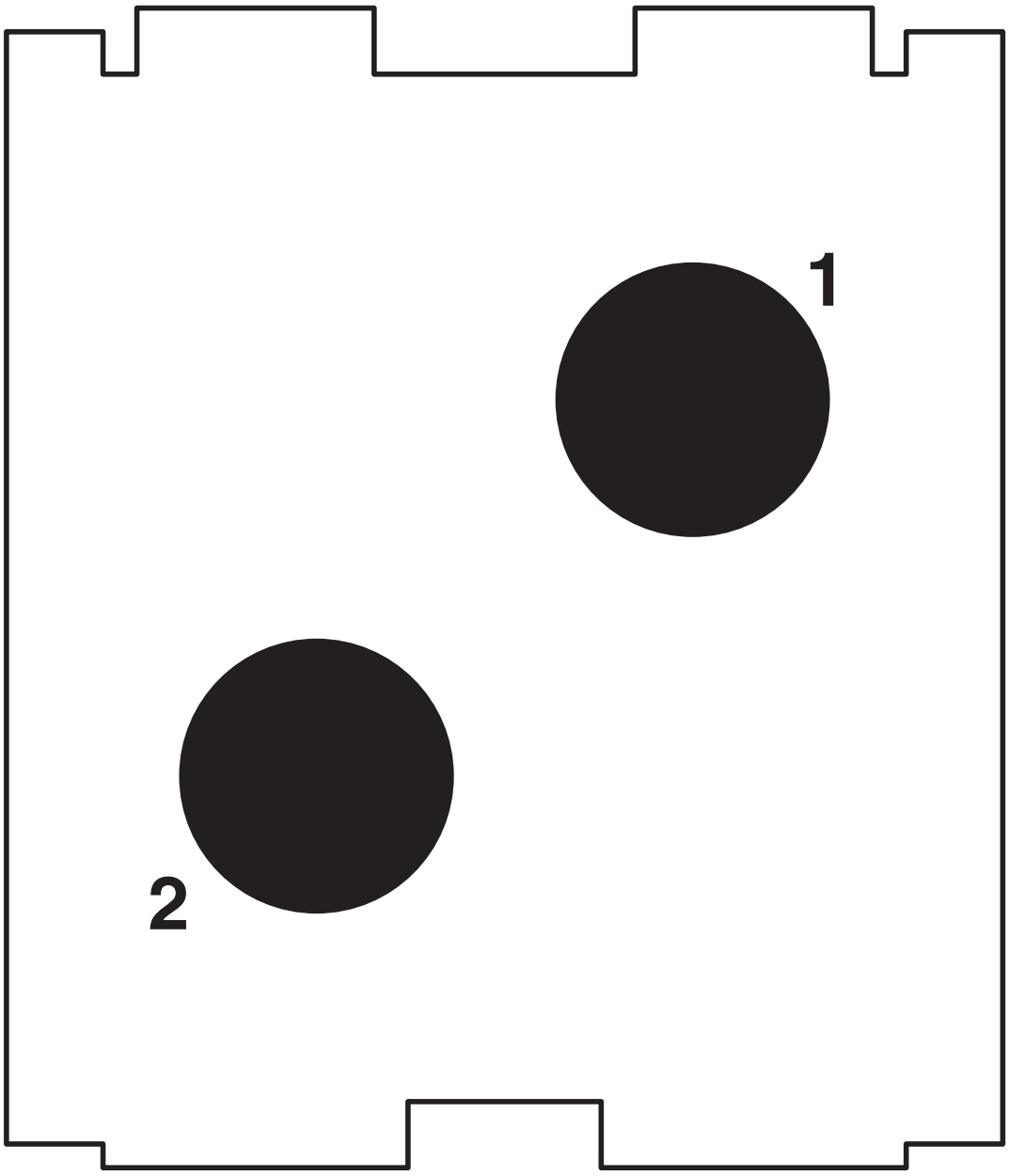
Zeichnungen

Maßzeichnung



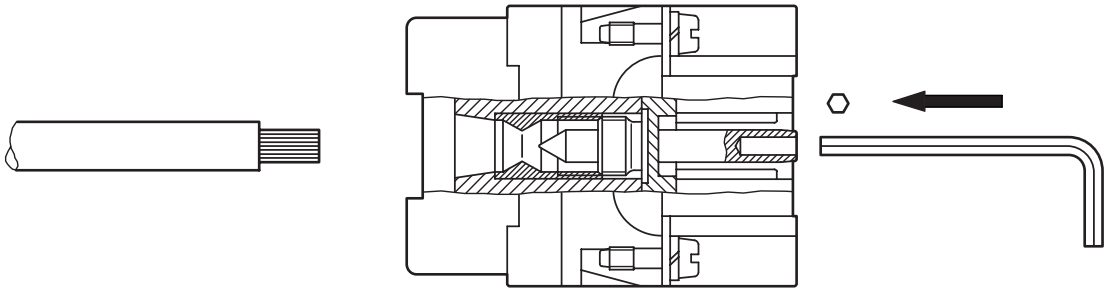
Stifteinsatz

Schemazeichnung



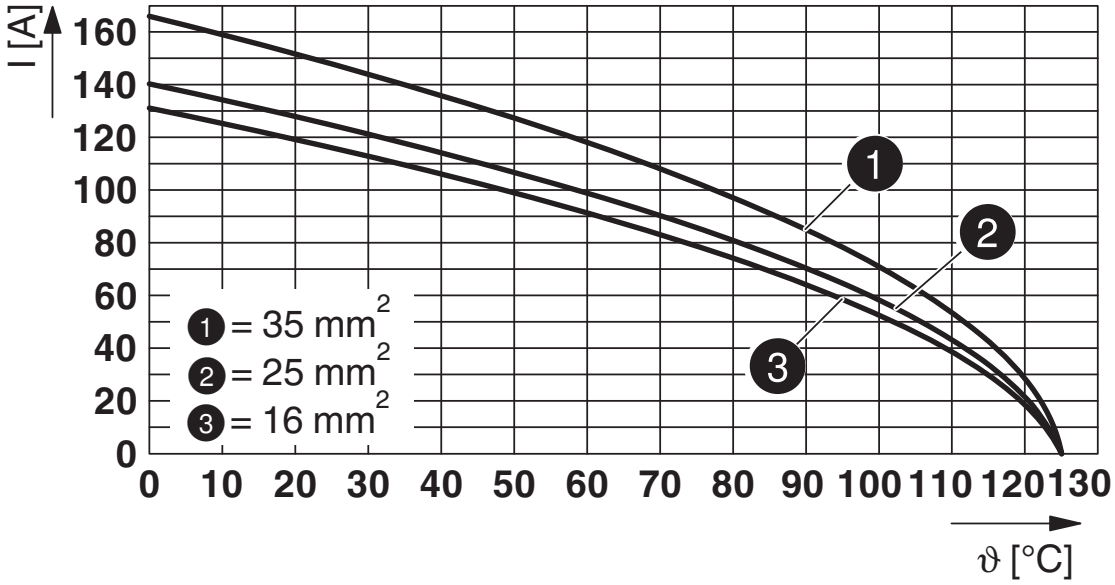
Polbild

Schemazeichnung



Axialanschluss

Diagramm



Derating-Diagramm

Zulassungen

Zum Herunterladen von Zertifikaten, besuchen Sie die Produktdetailseite: https://www.phoenixcontact.com/de/produkte/1417392

DNV
Zulassungs-ID: TAE000037S

CSA
Zulassungs-ID: 158887

	Nennspannung U_N	Nennstrom I_N	Querschnitt AWG	Querschnitt mm^2
keine				
	600 V	100 A	- 2	-

UL Recognized
Zulassungs-ID: E118976

	Nennspannung U_N	Nennstrom I_N	Querschnitt AWG	Querschnitt mm^2
keine				
	600 V	127 A	- 2	-

cULus Recognized
Zulassungs-ID: E468743

	Nennspannung U_N	Nennstrom I_N	Querschnitt AWG	Querschnitt mm^2
keine				
	1000 V	100 A	- 2	-

Klassifikationen

ECLASS

ECLASS-13.0	27440217
ECLASS-15.0	27440217

ETIM

ETIM 10.0	EC000438

UNSPSC

UNSPSC 21.0	39121400

Environmental product compliance

EU RoHS

Erfüllt die Anforderungen nach RoHS-Richtlinie	Ja, Keine Ausnahmeregelungen

China RoHS

Environment friendly use period (EFUP)	EFUP-E
	Keine Gefahrstoffe über den Grenzwerten

EU REACH SVHC

Hinweis auf REACH-Kandidatenstoff (CAS-Nr.)	Kein Stoff mit einem Massenanteil von mehr als 0,1 %

Phoenix Contact 2026 © - Alle Rechte vorbehalten
https://www.phoenixcontact.com

PHOENIX CONTACT Deutschland GmbH
Flachsmarktstraße 8
D-32825 Blomberg
+49 52 35/3-1 20 00
info@phoenixcontact.de